

**Beschluss** (Ziffer 2a und in der Gesamtabstimmung gegen die Stimmen von  
Die Grünen - rosa liste, ÖDP/DIE LINKE., FDP - HUT, BAYERNPARTEI)

1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. **a)** Die Verordnung zur Änderung der Verordnung der Landeshauptstadt München über das Verbot des Verzehrs und des Mitführens alkoholischer Getränke auf öffentlichen Flächen im Bereich des Hauptbahnhofes wird gemäß Anlage 4 beschlossen.

**Die Änderungsverordnung tritt am 01.08.2019 in Kraft.**

**b) Das Sozialreferat wird beauftragt, umgehend ein Projekt der zugehenden Sozialarbeit für Menschen mit erhöhtem Alkoholkonsum im öffentlichen Raum als Streetwork mit einem Begegnungszentrum auszuschreiben. Hierfür sind im Umgriff des Hauptbahnhofes im Benehmen mit den Trägern der Wohnungslosenhilfe feste Räumlichkeiten anzumieten. Da die Realisierung eines ortsgebundenen Begegnungszentrums gegebenenfalls einige Zeit in Anspruch nehmen wird, soll zunächst ein Bus als Begegnungsstätte eingesetzt werden. Das Sozialreferat wird gebeten, die Kosten insgesamt zum Haushalt 2019 nachträglich anzumelden.**

3. Der Antrag „Sicherheit am Hauptbahnhof – Alkoholverbot ausweiten“ Antrag Nr. 14-20 / A 04370 vom 08.08.2018 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.
4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

Die endgültige Entscheidung obliegt der Vollversammlung des Stadtrates.